



## **Prof. Dr. Ottmar Edenhofer**

---

Prof. Dr. Ottmar Edenhofer ist Professor für die Ökonomie des Klimawandels an der Technischen Universität Berlin, stellvertretender Direktor am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) und Direktor des Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change (MCC).

Prof. Edenhofer (geboren 1961 in Bayern) studierte Wirtschaftswissenschaften und Philosophie an der Universität München. Er legte das Diplom in Wirtschaftswissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität und den Bachelor of Arts in Philosophie an der Hochschule für Philosophie in München mit Prädikatsexamen ab. 1999 schrieb er seine Doktorarbeit in Wirtschaftswissenschaften ("summa cum laude").

Unter anderem ist er Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Hamburg, Mitglied der International Association of Energy Economics (IAEE), Mitglied der Arbeitsgruppe „Klima, Energie & Umwelt“ der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina, Beiratsmitglied der Green Growth Knowledge Platform und Mitglied der Deutschen Akademie der Technikwissenschaften acatech.

Als einer von drei stellvertretenden Vorsitzenden der Arbeitsgruppe III des Weltklimarates des IPCC von 2008 bis 2015 war Prof. Edenhofer mitverantwortlich für die Veröffentlichung des „Fifth Assessment Report - Mitigation of Climate Change“ im Jahre 2014.

Ottmar Edenhofer veröffentlichte zahlreiche Artikel, u.a. in den Wissenschaftsmagazinen "Science", "PNAS", "Nature Climate Change" sowie in zahlreichen weiteren, hochkarätigen Umwelt-, Energie- und Wirtschaftspublikationen und -büchern.



## **Connie Hedegaard**

---

Connie Hedegaard ist Vorstandsmitglied der Universität Aarhus und Vorstandsvorsitzende der Kann Foundation, einer internationalen Umweltstiftung. Von 2010 bis 2014 war Connie Hedegaard EU-Kommissarin für Klimaschutz und von 2004 bis 2009 dänische Ministerin für Umwelt und nordische Kooperation sowie für Klima und Energie.

Connie Hedegaard wurde 1960 in Holbæk (Dänemark) geboren und schloss 1991 ihr Studium mit einem Master in Literatur und Geschichte ab. Sie startete ihre politische Karriere als Mitglied des Dänischen Parlaments für die konservative Volkspartei im Jahr 1984. Von 1990 bis 2004 arbeitete sie als Journalistin für verschiedene Medien, bevor sie ihre politische Karriere fortsetzte.

Unter anderem war Connie Hedegaard Präsidentin der Atlantic Association of Young Political Leaders, Vorstandsmitglied der Democracy Foundation, Vorstandsvorsitzende des Centre for Cultural Cooperation with Developing Countries und Vorsitzende der Entwicklungsstiftung des Kultusministeriums.

Connie Hedegaard wurde mit dem Ebbe Munck Preis, dem Christian Listeners and Viewers Association Award, dem People's Education Association Culture Award und dem National Press Club of Denmark Award ausgezeichnet.



## **Prof. Dr. Gesche Joost**

---

Prof. Dr. Gesche Joost ist Professorin an der Universität der Künste in Berlin und Vorsitzende des Design Research Lab. 2014 wurde sie durch die Bundesregierung zur Internetbotschafterin (Digital Champion) der Bundesrepublik Deutschland bei der Europäischen Kommission ernannt.

Prof. Joost wurde 1974 in Kiel (Deutschland) geboren und besitzt ein Diplom in Design von der Technischen Hochschule Köln sowie den Ph.D. in Rhetorik der Universität Tübingen. Von 2008 bis 2010 war sie Professorin an der Technischen Universität Berlin im Bereich Interaction Design & Media. Ihre Forschungsschwerpunkte sind Human-Computer-Interaction, Wearable Computing und Social Sustainability in Community Building processes.

Prof. Joost ist Vorstandsvorsitzende der Deutschen Gesellschaft für Designtheorie und -forschung e.V.. Sie ist Vorstandsmitglied der Studienstiftung des Deutschen Volkes, berufenes Mitglied der 12. Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) sowie Mitglied des Goethe Instituts. Seit 2015 ist sie Mitglied des Aufsichtsrates der SAP SE sowie Mitglied des Sachverständigenrates für Verbraucherfragen des Bundesministeriums der Justiz und für Verbraucherschutz.



## Georg Kell

---

Georg Kell ist Gründungsdirektor des United Nations Global Compact, der weltgrößten freiwilligen Nachhaltigkeitsinitiative von Unternehmen. Er war ebenso verantwortlich für die Initiativen der Principles for Responsible Investment, der Sustainable Stock Exchange und der Principles for Responsible Management der UN. Er ist stellvertretender Vorsitzender von Arabesque Partners (Arabesque Asset Management Ltd.), einem auf Asset-Management spezialisierten Unternehmen, das ESG-Daten (Environmental, Social, Governance) in quantitative Investmentstrategien integriert.

Georg Kell verfügt über Abschlüsse in Ökonomie und Ingenieurwissenschaft von der Technischen Universität Berlin. Danach startete Georg Kell sein Postgraduiertenstudium und arbeitete als Forscher für das Fraunhofer Institut. Im Anschluss war er als Finanzanalyst tätig und bewertete Investmentportfolios multinationaler Unternehmen in Asien und Afrika. Er war Leiter des New Yorker Büros von UNCTAD und Senior Officer im Exekutivbüro des UN Generalsekretärs.

Georg Kell hat zahlreiche Auszeichnungen erhalten und zählt jährlich seit 2011 zu den „100 Most Influential in Business Ethics“.



## Yves Leterme

---

Yves Leterme ist Generalsekretär des International Institute for Democracy and Electoral Assistance (IDEA), ehemaliger Vorsitzender der Christian Democratic and Flemish Party (CD&V) in Belgien und Mitglied der belgischen Abgeordnetenversammlung.

Yves Leterme wurde 1960 in Wervik (Belgien) geboren und studierte Politik- und Rechtswissenschaften an der Universität Leuven und der Universität Gent.

Yves Leterme bekleidete unterschiedliche politische Ämter in Belgien auf verschiedenen Ebenen und Fachgebieten der Regierung: Er ist ehemaliger Belgischer Premierminister, ehemaliger Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten und Außenhandel in Belgien sowie ehemaliger Ministerpräsident der Region Flandern. Während seiner Amtszeit als Premierminister hielt Belgien den Ratsvorsitz der Europäischen Union. Aktuell ist Yves Leterme Staatsminister. Von 2011 bis 2014 war er als stellvertretender Generalsekretär der OECD verantwortlich für die Gebiete Sozialpolitik, Arbeit, Gesundheit und kleine und mittlere Unternehmen. Vor seinem Eintritt in die nationale Politik arbeitete Yves Leterme als Wirtschaftsprüfer am Nationalen Rechnungshof sowie als Verwaltungsbeamter beim Europäischen Parlament.

Darüber hinaus ist Yves Leterme Chefermittler „Financial Fairplay“ der UEFA, Mitglied des Aufsichtsrates der Tele Columbus AG und Juror des European Business Award.



## **Prof. Dr. Gertrude Lübbe-Wolff**

---

Prof. Dr. Gertrude Lübbe-Wolff ist Professorin für Rechtswissenschaften an der Universität Bielefeld. Sie war von 2002 bis 2014 Richterin am Bundesverfassungsgericht.

Prof. Lübbe-Wolff wurde 1953 in Weitensfeld (Österreich) geboren. Sie studierte Jura an der Universität Bielefeld, der Universität Freiburg und der Harvard Law School (USA). Sie promovierte 1980 an der Universität Freiburg, habilitierte dort und wurde 1987 zur Professorin ernannt. Von 1988 bis 1992 war Prof. Lübbe-Wolff Leiterin des Umweltamtes der Stadt Bielefeld. Anschließend war sie Professorin am Zentrum für Interdisziplinäre Forschung an der Universität Bielefeld. Von 2000 bis 2002 war Prof. Dr. Gertrude Lübbe-Wolff Vorstandsvorsitzende des Sachverständigenrates für Umweltfragen.

Prof. Lübbe-Wolff erhielt den Gottfried-Wilhelm-Leibniz Preis der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), den Hegel-Preis der Stadt Stuttgart und die Ehrendoktorwürde des Europäischen Hochschulinstituts. Sie ist zudem Honorary Bencher der britischen Anwaltskammer The Honourable Society of the Middle Temple sowie Mitglied der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften.





## Margo T. Oge

---

Margo T. Oge ist ehemalige Direktorin des Office of Transportation Air Quality der U.S. Environmental Protection Agency (EPA), bei der sie 32 Jahre arbeitete. Unter anderem führte sie die ersten nationalen Emissionsstandards für Treibhausgase bei Pkw und schweren Lkw. Bis zum Jahr 2025 sehen diese eine Verdoppelung des Wirkungsgrades beim Treibstoffverbrauch und gleichzeitig eine Reduktion der Treibhausgase um 50 Prozent vor.

Margo T. Oge ist Autorin des Buches „Driving the Future: Combating Climate Change with Cleaner, Smarter Cars“. Des Weiteren ist Margo T. Oge Distinguished Fellow der ClimateWorks Foundation. Sie ist Stellvertretende Vorstandsvorsitzende von DeltaWing Technologies, Mitglied des Vorstandes der National Academies of Science on Energy and Environment Systems, Mitglied der Union of Concerned Scientists (UCS), des International Council on Clean Transportation (ICCT), der Alliance for Climate Education (ACE), Beiratsmitglied der DOE Hydrogen and Fuel Cells sowie Beiratsmitglied der National Academies of Science für das U.S. Global Climate Change Research Program. Außerdem ist sie Beraterin von Square Roots, einem Life Science-Unternehmen.

Margo T. Oge wurde in Athen (Griechenland) geboren und besitzt einen Masterabschluss in Ingenieurwissenschaften der University of Massachusetts at Lowell.

Margo T. Oge erhielt jeweils einen Presidential Award der Präsidenten Bill Clinton und George W. Bush sowie zahlreiche Umwelt- und Industrieauszeichnungen.



## **Michael Sommer**

---

Michael Sommer ist stellvertretender Vorsitzender der Friedrich-Ebert-Stiftung, Kuratoriumsmitglied der VolkswagenStiftung und ehemaliger Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB).

Michael Sommer wurde 1952 in Büderich (Deutschland) geboren. Er studierte Deutsch und Politikwissenschaft an der Freien Universität Berlin und besitzt einen Abschluss in Politikwissenschaft. Von 1980 bis 1993 war er Gewerkschaftssekretär in verschiedenen Positionen der Deutschen Postgewerkschaft in Bremen und Frankfurt/Main. Anschließend war er Mitglied des geschäftsführenden Vorstands und stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Postgewerkschaft sowie stellvertretender Vorsitzender der Gewerkschaft Ver.di. Von 2002 bis 2014 war Michael Sommer Vorsitzender des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB) und – zwischen 2010 und 2014 – Präsident der International Trade Union Confederation.

Seit 2000 ist Michael Sommer Mitglied des Aufsichtsrates der Deutschen Telekom. Er erhielt das Bundesverdienstkreuz Erster Klasse der Bundesrepublik Deutschland sowie das Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich.





## Elhadj As Sy

---

Elhadj As Sy ist Generalsekretär der International Federation of the Red Cross and Red Crescent Societies (IFRC). Herr Sy ist Mitglied des Independent Oversight and Advisory Committee des WHO Health Emergencies Program. 2006 wurde er vom Generalsekretär der Vereinten Nationen Ban Ki-moon in die Advisory Group for Every Woman Every Child und in die Global Health Crises Task Force berufen.

Elhadj As Sy wurde im Senegal geboren. Er besitzt einen Bachelor-Abschluss in Kunst und Humanwissenschaften von der Universität Dakar (Senegal), absolvierte den Master-Studiengang in Kunst und Deutsche Sprachwissenschaft an der Universität Graz (Österreich) und erlangte den Abschluss an der Diplomatischen Akademie Wien. Von 1988 bis 1997 war er Direktor des Health and Development Programs der ENDA (Dakar, Senegal), UNAIDS-Repräsentant in New York, Direktor des New Yorker Verbindungsbüros, Regionaldirektor für Afrika und später Direktor des Operational Partnerships and Country Support des Global Fund to Fight AIDS, Tuberculosis and Malaria (Genf, Schweiz) und Direktor HIV/AIDS Practice im United Nations Development Program (UNDP).

Danach arbeitete Elhadj As Sy als UNICEF Regionaldirektor für Ost- und Südliches Afrika, als Global Emergency Coordinator für das Horn von Afrika und als Direktor für Partnerschaften und Ressourcenentwicklung bei UNICEF in New York.